

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Saalekreis
Januar 2022



Sperrfrist:
01.02.2022, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Saalekreis
Berichtsmonat:	Januar 2022
Erstellungsdatum:	27.01.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	02.03.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

Förderstatistik

Aufgrund von Auffälligkeiten im Meldeverhalten einzelner zugelassener kommunaler Träger (zKT) weisen Regionen zum einen erhöhte Zugangs- und Bestandswerte für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" auf. Zum anderen ist eine Veröffentlichung der entsprechenden Abgangs- und Verbleibsdaten nicht möglich; diese Daten der jeweiligen Regionen sind daher unterzeichnet. Die Sonderauswertung "Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung" gibt Auskunft über die betroffenen JC und die vermutete Übererfassung. [Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Saalekreis
Januar 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Saalekreis
Januar 2022

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.708	9.726	9.619	-18	-0,2	-847	-8,0	-8,8	-9,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.068	5.618	5.383	450	8,0	-819	-11,9	-11,0	-13,5
57,6% Männer	3.498	3.217	3.044	281	8,7	-471	-11,9	-11,1	-13,4
42,4% Frauen	2.570	2.401	2.339	169	7,0	-348	-11,9	-10,8	-13,7
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	593	557	557	36	6,5	-68	-10,3	-10,6	-10,9
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	177	181	188	-4	-2,2	26	17,2	18,3	13,9
38,9% 50 Jahre und älter	2.361	2.135	2.004	226	10,6	-225	-8,7	-9,6	-13,0
26,6% dar. 55 Jahre und älter	1.613	1.463	1.376	150	10,3	-121	-7,0	-6,8	-9,7
42,1% Langzeitarbeitslose	2.554	2.506	2.464	48	1,9	-143	-5,3	-1,9	-3,3
5,6% Schwerbehinderte Menschen	337	321	306	16	5,0	-16	-4,5	-2,1	-6,7
11,4% Ausländer ^{*)}	694	619	615	75	12,1	-93	-11,8	-17,0	-20,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.248	1.216	1.034	32	2,6	-162	-11,5	7,1	-3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	669	498	363	171	34,3	-123	-15,5	2,5	-12,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	187	213	187	-26	-12,2	-17	-8,3	1,9	-15,4
seit Jahresbeginn	1.248	12.865	11.649	x	x	-162	-11,5	-13,4	-15,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	795	974	1.351	-179	-18,4	-41	-4,9	-7,9	0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	231	261	328	-30	-11,5	-22	-8,7	-2,2	-12,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	193	344	-83	-43,0	7	6,8	-16,5	22,0
seit Jahresbeginn	795	13.565	12.591	x	x	-41	-4,9	-5,1	-4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	5,8	5,6	x	x	x	7,1	6,5	6,4
dar. Männer	6,8	6,3	5,9	x	x	x	7,8	7,1	6,9
Frauen	5,6	5,3	5,1	x	x	x	6,4	5,9	5,9
15 bis unter 25 Jahre	8,4	7,9	7,9	x	x	x	9,8	9,3	9,3
15 bis unter 20 Jahre	7,7	7,8	8,1	x	x	x	6,5	6,6	7,1
50 bis unter 65 Jahre	6,0	5,4	5,1	x	x	x	6,6	6,0	5,9
55 bis unter 65 Jahre	6,3	5,7	5,4	x	x	x	7,0	6,3	6,1
Ausländer ^{*)}	20,4	18,2	18,1	x	x	x	25,4	24,0	24,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,7	6,2	6,0	x	x	x	7,6	7,0	6,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.337	6.906	6.707	431	6,2	-686	-8,6	-8,0	-9,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.010	7.753	7.705	257	3,3	-737	-8,4	-9,7	-11,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.045	7.792	7.741	253	3,2	-752	-8,5	-9,8	-11,1
Unterbeschäftigungsquote	8,2	7,9	7,9	x	x	x	8,9	8,8	8,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.783	1.561	1.465	222	14,2	-379	-17,5	-20,2	-23,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.076	8.168	8.243	-92	-1,1	-926	-10,3	-8,2	-7,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.568	2.495	2.590	73	2,9	-190	-6,9	-11,5	-8,1
Bedarfsgemeinschaften	6.417	6.478	6.565	-60	-0,9	-750	-10,5	-9,0	-7,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	190	231	293	-41	-17,7	57	42,9	-15,4	0,3
Zugang seit Jahresbeginn	190	3.757	3.526	x	x	57	42,9	13,9	16,6
Bestand	1.393	1.434	1.641	-41	-2,9	301	27,6	16,7	33,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Saalekreis
 Januar 2022

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.132	3.077	2.893	55	1,8	-462	-12,9	-15,2	-16,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.132	1.877	1.755	255	13,6	-455	-17,6	-17,6	-19,6	
57,6% Männer	1.229	1.064	976	165	15,5	-270	-18,0	-19,0	-22,0	
42,4% Frauen	903	813	779	90	11,1	-185	-17,0	-15,8	-16,4	
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	183	141	144	42	29,8	-61	-25,0	-31,9	-24,2	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	31	36	9	29,0	1	2,6	-13,9	2,9	
53,6% 50 Jahre und älter	1.143	1.031	969	112	10,9	-119	-9,4	-9,5	-10,2	
43,0% dar. 55 Jahre und älter	916	836	801	80	9,6	-66	-6,7	-6,3	-5,1	
18,6% Langzeitarbeitslose	396	387	379	9	2,3	-32	-7,5	-0,8	-4,3	
6,9% Schwerbehinderte Menschen	148	142	142	6	4,2	10	7,2	15,4	15,4	
5,9% Ausländer ^{*)}	125	93	81	32	34,4	-15	-10,7	-31,6	-38,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	644	533	450	111	20,8	-88	-12,0	3,1	-12,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	488	322	246	166	51,6	-72	-12,9	-2,4	-23,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	85	93	-18	-21,2	-1	-1,5	-1,2	20,8	
seit Jahresbeginn	644	5.818	5.285	x	x	-88	-12,0	-15,8	-17,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	366	400	491	-34	-8,5	-33	-8,3	-6,1	-16,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	177	168	216	9	5,4	-22	-11,1	-18,8	-22,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	62	81	-10	-16,1	5	10,6	-7,5	-21,4	
seit Jahresbeginn	366	5.974	5.574	x	x	-33	-8,3	-7,0	-7,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	1,9	1,8	x	x	x	2,7	2,4	2,3	
dar. Männer	2,4	2,1	1,9	x	x	x	2,9	2,6	2,4	
Frauen	2,0	1,8	1,7	x	x	x	2,4	2,1	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,0	2,0	x	x	x	3,6	3,1	2,8	
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,3	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,6	2,4	x	x	x	3,2	2,9	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,2	3,1	x	x	x	3,9	3,6	3,4	
Ausländer ^{*)}	3,7	2,7	2,4	x	x	x	4,5	4,4	4,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,1	1,9	x	x	x	2,9	2,5	2,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.164	1.911	1.789	253	13,2	-456	-17,4	-17,4	-19,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.322	2.068	1.977	254	12,3	-478	-17,1	-17,8	-19,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.351	2.101	2.007	250	11,9	-498	-17,5	-18,2	-20,1	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,1	2,0	x	x	x	2,9	2,6	2,5	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.783	1.561	1.465	222	14,2	-379	-17,5	-20,2	-23,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Saalekreis
 Januar 2022

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.576	6.649	6.726	-73	-1,1	-385	-5,5	-5,5	-6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.936	3.741	3.628	195	5,2	-364	-8,5	-7,2	-10,3
57,6% Männer	2.269	2.153	2.068	116	5,4	-201	-8,1	-6,6	-8,7
42,4% Frauen	1.667	1.588	1.560	79	5,0	-163	-8,9	-8,1	-12,2
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	410	416	413	-6	-1,4	-7	-1,7	-	-5,1
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	137	150	152	-13	-8,7	25	22,3	28,2	16,9
30,9% 50 Jahre und älter	1.218	1.104	1.035	114	10,3	-106	-8,0	-9,7	-15,4
17,7% dar. 55 Jahre und älter	697	627	575	70	11,2	-55	-7,3	-7,5	-15,3
54,8% Langzeitarbeitslose	2.158	2.119	2.085	39	1,8	-111	-4,9	-2,1	-3,1
4,8% Schwerbehinderte Menschen	189	179	164	10	5,6	-26	-12,1	-12,7	-20,0
14,5% Ausländer ^{*)}	569	526	534	43	8,2	-78	-12,1	-13,8	-16,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	604	683	584	-79	-11,6	-74	-10,9	10,5	4,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	181	176	117	5	2,8	-51	-22,0	12,8	21,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	128	94	-8	-6,3	-16	-11,8	4,1	-34,7
seit Jahresbeginn	604	7.047	6.364	x	x	-74	-10,9	-11,4	-13,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	429	574	860	-145	-25,3	-8	-1,8	-9,0	14,1
dar. in Erwerbstätigkeit	54	93	112	-39	-41,9	-	-	55,0	15,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	131	263	-73	-55,7	2	3,6	-20,1	46,9
seit Jahresbeginn	429	7.591	7.017	x	x	-8	-1,8	-3,6	-3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	3,9	3,7	x	x	x	4,4	4,2	4,2
dar. Männer	4,4	4,2	4,0	x	x	x	4,8	4,5	4,4
Frauen	3,7	3,5	3,4	x	x	x	4,0	3,8	3,9
15 bis unter 25 Jahre	5,8	5,9	5,8	x	x	x	6,2	6,2	6,5
15 bis unter 20 Jahre	5,9	6,5	6,6	x	x	x	4,8	5,1	5,6
50 bis unter 65 Jahre	3,1	2,8	2,7	x	x	x	3,4	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,5	2,3	x	x	x	3,0	2,7	2,7
Ausländer ^{*)}	16,7	15,5	15,7	x	x	x	20,8	19,7	20,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,1	4,0	x	x	x	4,8	4,5	4,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.173	4.995	4.918	178	3,6	-230	-4,3	-3,8	-5,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.688	5.685	5.728	3	0,1	-259	-4,4	-6,3	-7,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.693	5.691	5.734	2	0,0	-255	-4,3	-6,3	-7,5
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	5,8	x	x	x	6,0	6,2	6,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.076	8.168	8.243	-92	-1,1	-926	-10,3	-8,2	-7,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.568	2.495	2.590	73	2,9	-190	-6,9	-11,5	-8,1
Bedarfsgemeinschaften	6.417	6.478	6.565	-60	-0,9	-750	-10,5	-9,0	-7,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2021 bis Januar 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

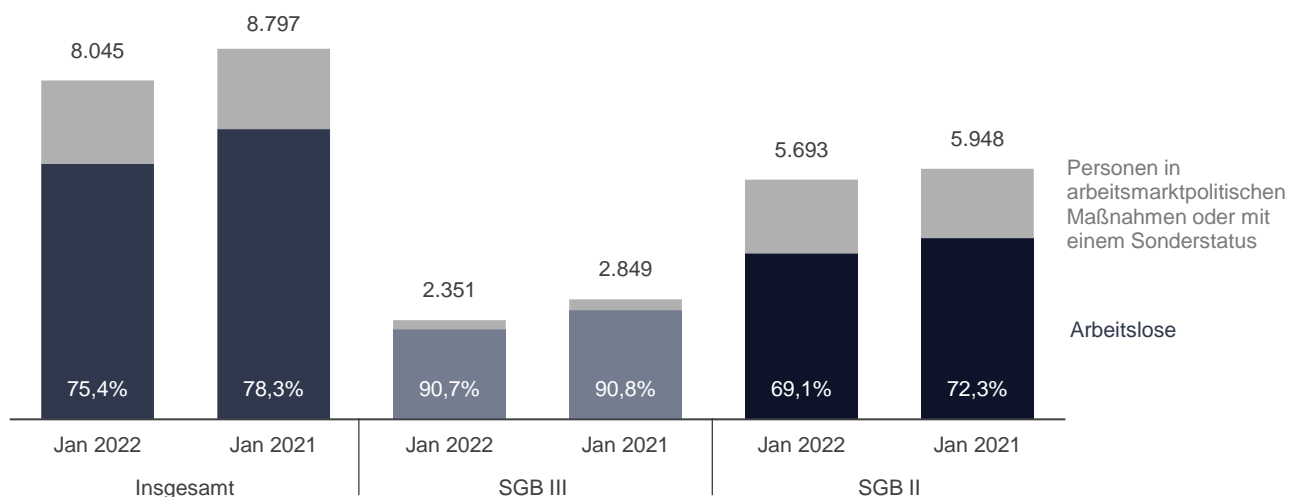
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Saalekreis
Januar 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	6.068	5.618	450	8,0	-819	-11,9	-11,0	-13,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.269	1.288	-19	-1,5	133	11,7	8,0	8,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	299	324	-25	-7,7	61	25,6	6,6	4,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	970	964	6	0,6	72	8,0	8,4	10,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.337	6.906	431	6,2	-686	-8,6	-8,0	-9,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	673	847	-174	-20,5	-51	-7,0	-21,7	-17,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	114	121	-7	-5,8	-37	-24,5	-25,8	-26,2
Arbeitsgelegenheiten	167	261	-94	-36,0	41	32,5	-34,6	-27,6
Fremdförderung	265	328	-63	-19,2	-23	-8,0	5,8	5,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	51	48	3	6,3	-42	-45,2	-50,5	-53,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	76	89	-13	-14,6	10	15,2	-21,2	1,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.010	7.753	257	3,3	-737	-8,4	-9,7	-11,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	34	39	-5	-12,8	-16	-32,0	-26,4	-34,0
Gründungszuschuss	29	33	-4	-12,1	-20	-40,8	-35,3	-43,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	6	-1	-16,7	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.045	7.792	253	3,2	-752	-8,5	-9,8	-11,1
Unterbeschäftigungsquote	8,2	7,9	x	x	x	8,9	8,8	8,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,4	72,1	x	x	x	78,3	73,1	71,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Saalekreis

Januar 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2021		Dez 2020	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.132	1.877	255	13,6	-455	-17,6	-17,6	-19,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	32	34	-2	-5,9	-1	-3,0	-2,9	-33,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	32	34	-2	-5,9	-1	-3,0	-2,9	-33,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.164	1.911	253	13,2	-456	-17,4	-17,4	-19,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	158	157	1	0,6	-22	-12,2	-22,7	-16,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	88	94	-6	-6,4	-24	-21,4	-22,3	-23,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	25	25	-	-	-2	-7,4	-7,4	-6,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	45	38	7	18,4	4	9,8	-30,9	-9,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.322	2.068	254	12,3	-478	-17,1	-17,8	-19,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	29	33	-4	-12,1	-20	-40,8	-35,3	-43,1
Gründungszuschuss	29	33	-4	-12,1	-20	-40,8	-35,3	-43,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.351	2.101	250	11,9	-498	-17,5	-18,2	-20,1
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,1	x	x	x	2,9	2,6	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	90,7	89,3	x	x	x	90,8	88,7	86,9
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.936	3.741	195	5,2	-364	-8,5	-7,2	-10,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.237	1.254	-17	-1,4	134	12,1	8,3	10,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	267	290	-23	-7,9	62	30,2	7,8	10,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	970	964	6	0,6	72	8,0	8,4	10,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.173	4.995	178	3,6	-230	-4,3	-3,8	-5,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	515	689	-174	-25,3	-29	-5,3	-21,6	-18,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	26	26	-	-	-13	-33,3	-38,1	-33,3
Arbeitsgelegenheiten	167	261	-94	-36,0	41	32,5	-34,6	-27,6
Fremdförderung	240	303	-63	-20,8	-21	-8,0	7,1	6,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	51	48	3	6,3	-42	-45,2	-50,5	-53,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	31	51	-20	-39,2	6	24,0	-12,1	10,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.688	5.685	3	0,1	-259	-4,4	-6,3	-7,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	6	-1	-16,7	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	6	-1	-16,7	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.693	5.691	2	0,0	-255	-4,3	-6,3	-7,5
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	x	x	x	6,0	6,2	6,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,1	65,7	x	x	x	72,3	66,4	65,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

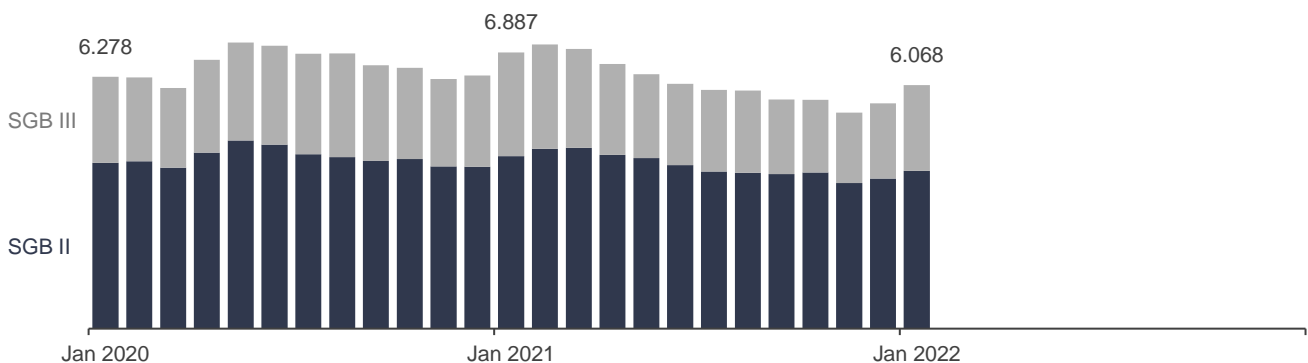
3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmontat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Saalekreis
Januar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 450 auf 6.068 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 819 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.132, das sind 255 mehr als im Vormonat und 455 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.936 Arbeitslose, das ist ein Plus von 195 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2021 waren es 364 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	6.068	450	8,0	-819	-11,9	6,3	5,8	7,1
Männer	3.498	281	8,7	-471	-11,9	6,8	6,3	7,8
Frauen	2.570	169	7,0	-348	-11,9	5,6	5,3	6,4
15 bis unter 25 Jahre	593	36	6,5	-68	-10,3	8,4	7,9	9,8
15 bis unter 20 Jahre	177	-4	-2,2	26	17,2	7,7	7,8	6,5
50 Jahre und älter	2.361	226	10,6	-225	-8,7	6,0	5,4	6,6
55 Jahre und älter	1.613	150	10,3	-121	-7,0	6,3	5,7	7,0
Deutsche	5.374	375	7,5	-726	-11,9	5,8	5,3	6,5
Ausländer ²⁾	694	75	12,1	-93	-11,8	20,4	18,2	25,4
Rechtskreis SGB III	2.132	255	13,6	-455	-17,6	2,2	1,9	2,7
Männer	1.229	165	15,5	-270	-18,0	2,4	2,1	2,9
Frauen	903	90	11,1	-185	-17,0	2,0	1,8	2,4
15 bis unter 25 Jahre	183	42	29,8	-61	-25,0	2,6	2,0	3,6
15 bis unter 20 Jahre	40	9	29,0	1	2,6	1,7	1,3	1,7
50 Jahre und älter	1.143	112	10,9	-119	-9,4	2,9	2,6	3,2
55 Jahre und älter	916	80	9,6	-66	-6,7	3,6	3,2	3,9
Deutsche	2.007	223	12,5	-440	-18,0	2,1	1,9	2,6
Ausländer ²⁾	125	32	34,4	-15	-10,7	3,7	2,7	4,5
Rechtskreis SGB II	3.936	195	5,2	-364	-8,5	4,1	3,9	4,4
Männer	2.269	116	5,4	-201	-8,1	4,4	4,2	4,8
Frauen	1.667	79	5,0	-163	-8,9	3,7	3,5	4,0
15 bis unter 25 Jahre	410	-6	-1,4	-7	-1,7	5,8	5,9	6,2
15 bis unter 20 Jahre	137	-13	-8,7	25	22,3	5,9	6,5	4,8
50 Jahre und älter	1.218	114	10,3	-106	-8,0	3,1	2,8	3,4
55 Jahre und älter	697	70	11,2	-55	-7,3	2,8	2,5	3,0
Deutsche	3.367	152	4,7	-286	-7,8	3,6	3,4	3,9
Ausländer ²⁾	569	43	8,2	-78	-12,1	16,7	15,5	20,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

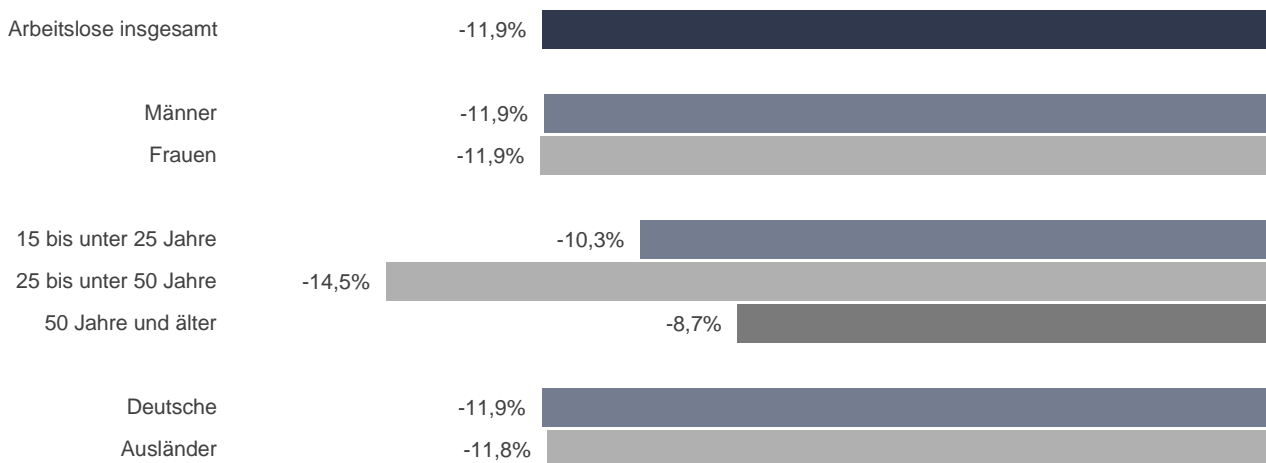
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

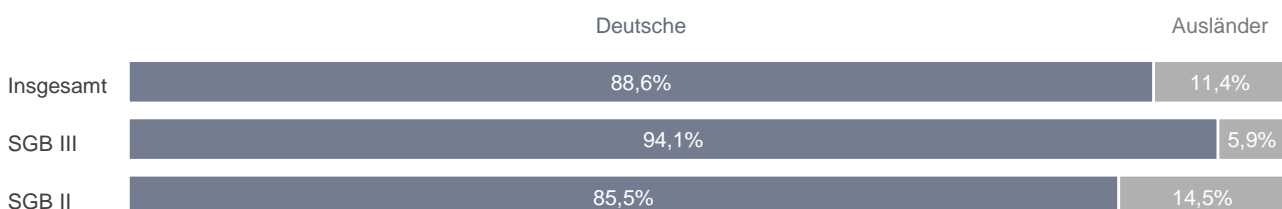
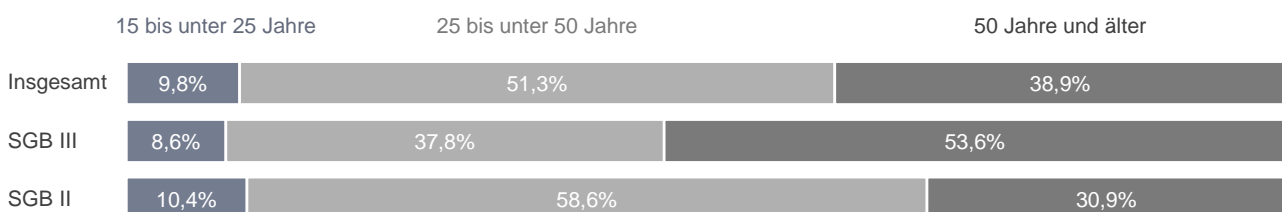
Saalekreis
Januar 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von –14% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis –9% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

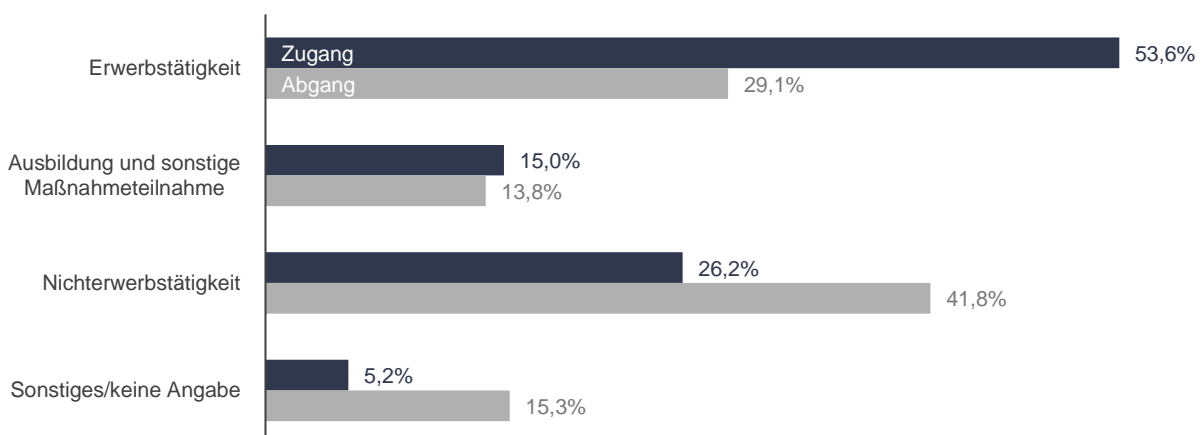
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Saalekreis
Januar 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 1.248 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 162 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 795 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 41 weniger als im Januar 2021. Im Januar meldeten sich 669 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 123 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 231 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 22 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.248	32	2,6	-162	-11,5	1.248	-162	-11,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	669	171	34,3	-123	-15,5	669	-123	-15,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	560	165	41,8	-82	-12,8	560	-82	-12,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	94	-2	-2,1	-33	-26,0	94	-33	-26,0
Selbständigkeit	12	*	*	-1	-7,7	12	-1	-7,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	187	-26	-12,2	-17	-8,3	187	-17	-8,3
Nichterwerbstätigkeit	327	-108	-24,8	-18	-5,2	327	-18	-5,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	246	-112	-31,3	-18	-6,8	246	-18	-6,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	33	-9	-21,4	-14	-29,8	33	-14	-29,8
Sonstiges/keine Angabe	65	-5	-7,1	-4	-5,8	65	-4	-5,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	795	-179	-18,4	-41	-4,9	795	-41	-4,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	231	-30	-11,5	-22	-8,7	231	-22	-8,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	217	-27	-11,1	-21	-8,8	217	-21	-8,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*
Selbständigkeit	10	-	-	-1	-9,1	10	-1	-9,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	110	-83	-43,0	7	6,8	110	7	6,8
Nichterwerbstätigkeit	332	-68	-17,0	33	11,0	332	33	11,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	224	-64	-22,2	37	19,8	224	37	19,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	63	-4	-6,0	3	5,0	63	3	5,0
Sonstiges/keine Angabe	122	2	1,7	-59	-32,6	122	-59	-32,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

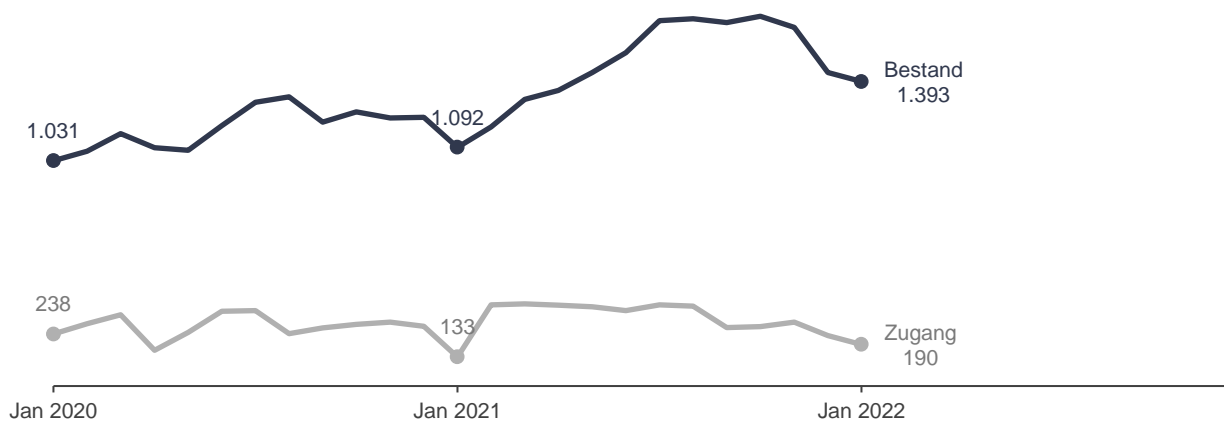
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Saalekreis
Januar 2022

Im Januar waren 1.393 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 41 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 301 Stellen mehr (+28 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 190 neue Arbeitsstellen, das waren 57 oder 43 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 235 Arbeitsstellen abgemeldet, 37 oder 14 Prozent weniger als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	190	-41	-17,7	57	42,9	190	57	42,9
dar. sofort zu besetzen	91	-65	-41,7	30	49,2	91	30	49,2
sozialversicherungspflichtig	188	-31	-14,2	59	45,7	188	59	45,7
dar. sofort zu besetzen	91	-62	-40,5	32	54,2	91	32	54,2
Bestand	1.393	-41	-2,9	301	27,6	1.393	301	27,6
dar. sofort zu besetzen	1.308	-69	-5,0	268	25,8	1.308	268	25,8
sozialversicherungspflichtig	1.373	-42	-3,0	295	27,4	1.373	295	27,4
dar. sofort zu besetzen	1.291	-70	-5,1	263	25,6	1.291	263	25,6
Abgang	235	-191	-44,8	-37	-13,6	235	-37	-13,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	234	-188	-44,5	-30	-11,4	234	-30	-11,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

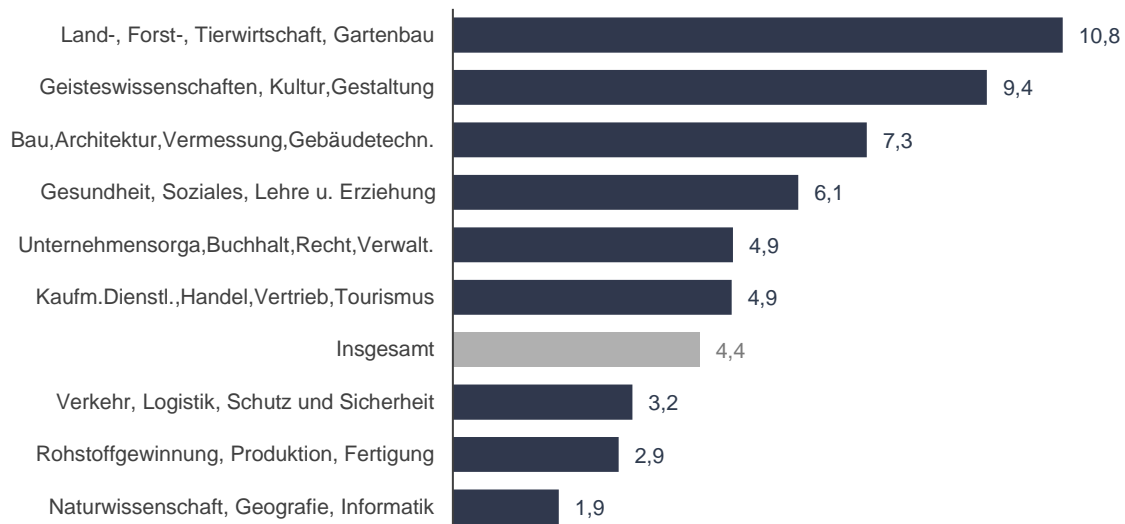
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Saalekreis
Januar 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Januar 2022 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jan 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.068	100	450	8,0	-819	-11,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	506	8,3	68	15,5	-55	-9,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	907	14,9	32	3,7	-212	-18,9
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	804	13,2	96	13,6	-125	-13,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	88	1,5	10	12,8	-3	-3,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.601	26,4	131	8,9	-171	-9,7
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	743	12,2	14	1,9	-103	-12,2
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	564	9,3	30	5,6	-108	-16,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	622	10,3	41	7,1	-57	-8,4
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	66	1,1	4	6,5	-9	-12,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	165	2,7	24	17,0	24	17,0
Gemeldete Arbeitsstellen	1.393	100	-41	-2,9	301	27,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	47	3,4	2	4,4	40	x
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	310	22,3	-	-	18	6,2
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	110	7,9	6	5,8	-19	-14,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	47	3,4	-1	-2,1	20	74,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	505	36,3	-32	-6,0	145	40,3
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	151	10,8	-9	-5,6	75	98,7
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	114	8,2	7	6,5	37	48,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	102	7,3	-14	-12,1	-17	-14,3
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	7	0,5	-	-	2	40,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

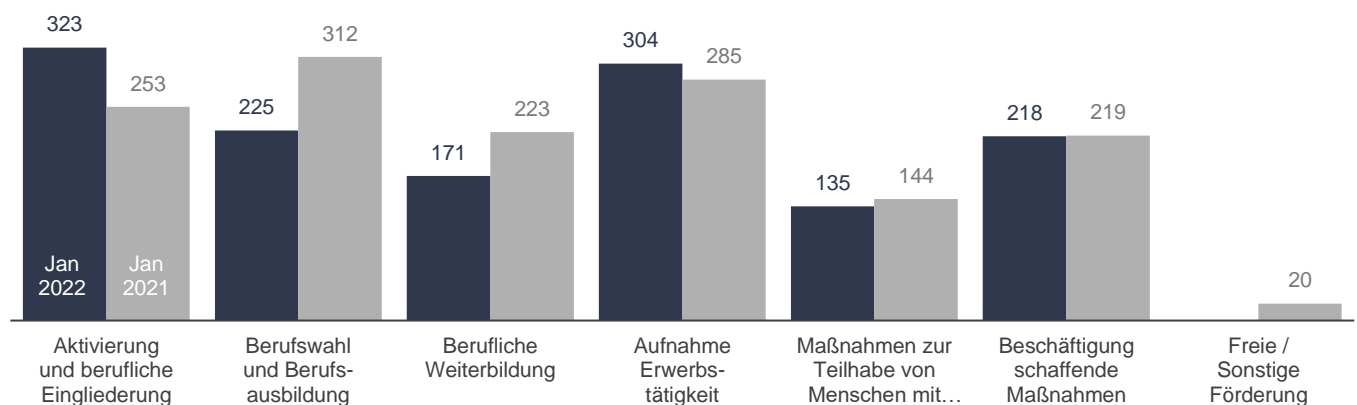
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Saalekreis
Januar 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	164	-134	-45,0	-206	-55,7	164	-206	-55,7
Berufswahl und Berufsausbildung	5	-8	-61,5	-4	-44,4	5	-4	-44,4
Berufliche Weiterbildung	21	8	61,5	13	162,5	21	13	162,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	39	6	18,2	9	30,0	39	9	30,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	3	*	*	-	-	3	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	48	-27	-36,0	-3	-5,9	48	-3	-5,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	323	-26	-7,4	70	27,7	323	70	27,7
Berufswahl und Berufsausbildung	225	6	2,7	-87	-27,9	225	-87	-27,9
Berufliche Weiterbildung	171	-9	-5,0	-52	-23,3	171	-52	-23,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	304	-3	-1,0	19	6,7	304	19	6,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	135	-5	-3,6	-9	-6,3	135	-9	-6,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	218	-91	-29,4	-1	-0,5	218	-1	-0,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-10	-100,0	-20	-100,0	-	-20	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	105	-50	-32,3	-19	-15,3	105	-19	-15,3
Berufswahl und Berufsausbildung	3	-3	-50,0	-4	-57,1	3	-4	-57,1
Berufliche Weiterbildung	31	6	24,0	12	63,2	31	12	63,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	58	2	3,6	-13	-18,3	58	-13	-18,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	-2	-28,6	2	66,7	5	2	66,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	145	-23	-13,7	-173	-54,4	145	-173	-54,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	*	*	*	*	10	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Saalekreis

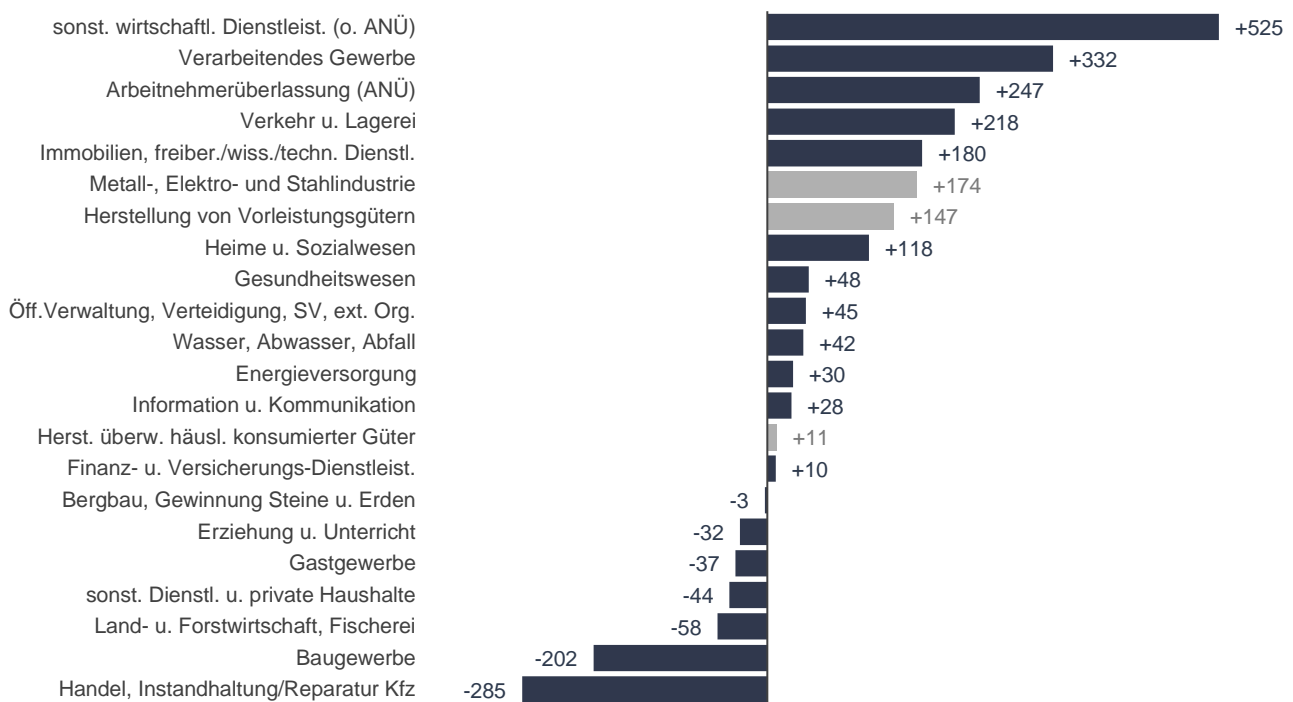
Juni 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 70.173. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.161 oder 1,7%, nach einer relativ geringfügigen Veränderung im Vorquartal (+80 oder +0,1%). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+525 oder +10,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-285 oder -3,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2021 / Jun 2020	
	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	Jun 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	70.173	69.884	70.130	70.235	69.012	1.161	1,7
58,9% Männer	41.350	41.151	41.137	41.231	40.386	964	2,4
41,1% Frauen	28.823	28.733	28.993	29.004	28.626	197	0,7
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	5.588	5.648	5.839	5.965	5.235	353	6,7
66,0% 25 bis unter 55 Jahre	46.308	46.155	46.173	46.329	46.042	266	0,6
25,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	17.754	17.602	17.634	17.454	17.262	492	2,9
75,0% Vollzeit	52.613	52.465	52.590	52.695	51.799	814	1,6
25,0% Teilzeit	17.560	17.419	17.540	17.540	17.213	347	2,0
93,9% Deutsche	65.913	65.864	66.252	66.356	65.384	529	0,8
6,1% Ausländer ¹⁾	4.259	4.019	3.877	3.878	3.627	632	17,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Saalekreis

Oktober 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Oktober 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.643	-569	-7,9
davon			
mit 1 Person	4.126	-375	-8,3
mit 2 Personen	1.267	-99	-7,2
mit 3 Personen	552	-63	-10,2
mit 4 Personen	322	-15	-4,5
mit 5 und mehr Personen	376	-17	-4,3
darunter			
Single-BG	4.118	-373	-8,3
Alleinerziehende-BG	1.026	-60	-5,5
Partner-BG ohne Kinder	658	-87	-11,7
Partner-BG mit Kindern	764	-61	-7,4
nicht zuordenbare BG	77	12	18,5
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.801	-122	-6,3
davon: mit 1 Kind	847	-58	-6,4
mit 2 Kindern	504	-41	-7,5
mit 3 und mehr Kindern	450	-23	-4,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.814	-903	-7,1
darunter			
Männer	6.145	-463	-7,0
Frauen	5.668	-440	-7,2
Leistungsberechtigte (LB)	11.167	-937	-7,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	10.952	-938	-7,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.346	-688	-7,6
darunter			
Männer	4.324	-358	-7,6
Frauen	4.021	-330	-7,6
davon			
unter 25 Jahre	1.156	-75	-6,1
25 bis unter 55 Jahre	4.916	-466	-8,7
55 Jahre und älter	2.274	-147	-6,1
darunter			
Deutsche	6.895	-633	-8,4
Ausländer ¹⁾	1.451	-55	-3,7
darunter			
Alleinerziehende	1.022	-59	-5,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.606	-250	-8,8
darunter			
unter 3 Jahre	529	-19	-3,5
3 bis unter 6 Jahre	532	-38	-6,7
6 bis unter 15 Jahre	1.454	-192	-11,7
über 15 Jahre	91	-1	-1,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	215	1	0,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	647	34	5,5
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	203	-26	-11,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	444	60	15,6

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

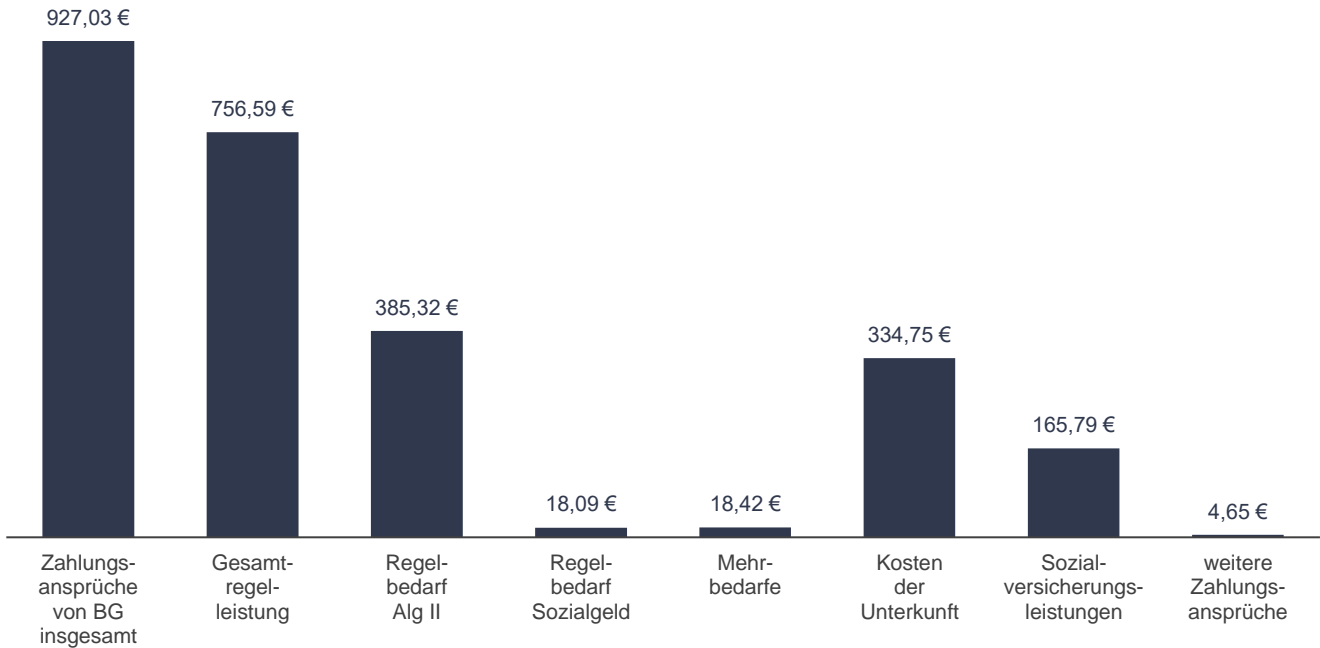
1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Saalekreis

Oktober 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	6.158.243	927	6.643	927
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	5.026.017	757	6.625	759
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.559.705	385	5.980	428
Regelbedarf Sozialgeld	120.203	18	779	154
Mehrbedarfe	122.372	18	1.822	67
Kosten der Unterkunft	2.223.737	335	6.242	356
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.175.947	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.101.335	166	6.605	167
weitere Zahlungsansprüche	30.892	5	-	-
sonstige Leistungen	24.397	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.986	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	757	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	752	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.